

Newsletter #8



der Ev. Luth. Kirchengemeinde Forchheim – Christuskirche
Pfarramt: Paul-Keller-Str. 19, 91301 Forchheim, Tel. 09191 2145

IBAN: DE10 7635 1040 0000 0063 79
BIC: BYLADEM1FOR (Sparkasse Forchheim)

Forchheim, den 09.02.2022

Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan (Mt 25, 40).

Liebe Lesende unseres Newsletters,

„Wer ist ICH - und wo finde ich es?“ unter diesem Titel stand der sehr gut besuchte **Jugendgottesdienst** am 23. Januar in der Christuskirche. Die Band „Peacemaker“ (St. Johannis) begeisterte viele Konfis, ihre Eltern und ihre Freunde. Unsere Konfis und Teamer hatten dazu mit Diakonin Beate Wagner ein ansprechendes Anspiel zum Thema vorbereitet.



(Foto von Robert Glenk.)



Auch am Vormittag waren viele in die Christuskirche gekommen. Gemeinsam mit der kath. Kirchengemeinde St. Joseph (Buckenhofen) feierten wir den **Gebetsgottesdienst zur Einheit der Christen**. Hier begeisterte die Band „Joe Corinho“ (St. Joseph) die Gottesdienstfeiernden. Wir beteten wie die Weisen aus dem Morgenland das Kind in der Krippe an. Für mich war es ein gelungener Abschluss der Epiphania-Zeit!

Leider mussten wir in dem Gottesdienst den **Tod von Pfr. Hilmar Pahlke** betrauern. Er verstarb am 18. Januar. Von 1993 bis 2004 war er als Pfarrer an der Christuskirche tätig. Der Gemeindeaufbau und das geistliche Leben in seiner Gemeinde lagen ihm sehr am Herzen. Nun wird er schauen, was er geglaubt und verkündigt

PS. Selbstverständlich kann man sich auch von der Verteilerliste austragen lassen. Eine Mail an Knut.Cramer@elkb.de genügt.

hat. (Das Bild auf Seite 1 links machte Gudrun Hadwiger nach der Beisetzung in Vach. Ein genauer Blick sagt viel über den Glauben von Herrn Pahlke aus.)

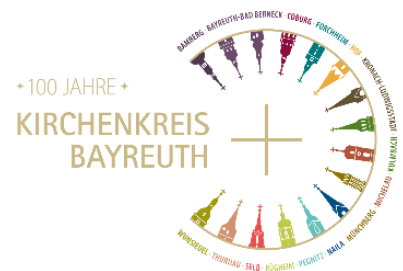
Ob kommenden Sonntag die Kirche wohl wieder voll sein wird?

Der Kirchenkreis Bayreuth ist letztes Jahr 100 Jahre alt geworden.

In der Christuskirche wird dazu vom 13.02. - 27.03. die **Ausstellung „100 Jahre Kirchenkreis Bayreuth“** zu sehen sein. Die Kirche ist

werktags von 08.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr geöffnet. Die Ausstellung

wird Sonntag um 09.15 Uhr mit dem Gottesdienst eröffnet. Gestaltet wird er vom Initiator der Ausstellung Pfr. Dr. Carsten Brall (Stadtkirche Bayreuth) und mir.



Wegen der Größe der Christuskirche müssen wir die Gottesdienstmitfeiernden nicht auf „2 oder 3G“ kontrollieren und auf dem Platz darf sogar die Maske abgesetzt werden. Wir achten aber darauf, dass sich nur Bewohner eines Haushaltes zusammensetzen. In der Friedenskirche wird vor der Kirche „3G“ abgefragt.



Gerne weise ich noch mal darauf hin, dass wir gerade für die **Diakonie** sammeln. Überweisungsträger wurden den Gemeindegroßen beigelegt.

Infos zu dieser Sammlung finden sich auch unter: [Diakonisches Werk](#)

[Bayern :: Frühjahrssammlung \(diakonie-bayern.de\)](#) Mir liegt diese

Sammlung sehr am Herzen, weil dieses Jahr für die Kirchliche Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) gesammelt wird. In Forchheim ist die

KASA stärker als Hilfe- und Beratungszentrum (HBZ) bekannt. Das HBZ hat sein Büro direkt neben der Christuskirche in der Paul-Keller-Straße

19. Bei uns wird die Arbeitszeit der Beraterin nicht nur durch die Diakonie finanziert, sondern das Dekanat, Diakonie-in-Forchheim e. V., St. Johannis, die Hornschuch'sche Wohltätigkeitsstiftung und die Christuskirche finanzieren noch weitere Wochenstunden. Ferner verbleiben 20% der Sammlung direkt bei der Christuskirche für unsere vielfältigen diakonischen Tätigkeiten (kostenloses Sonntagsfrühstück, Mittagstisch, HBZ, etc.). Ich finde es spannend, dass auf dem Geben und anderen diakonischen Taten auch die Verheißung liegt, dass wir dies für Christus tun.

Verbunden durch unseren Bruder Jesus Christus sende ich herzliche Grüße

Ihr / Euer Pfarrer Knut Cramer